

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

24.03.2025

Grundsteinlegung für den Zentralbau II am Klinikum St. Georg Leipzig

**Staatssekretärin Neukirch: »Förderung mit rund 100 Millionen
Euro durch den Freistaat - klares Zeichen für patienten- und
mitarbeiterorientierte Gesundheitsversorgung«**

Mit der heutigen feierlichen Grundsteinlegung wird ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einem zukunftsweisenden Klinikum gesetzt. Der Grundstein für den Neubau des Zentralgebäudes am Klinikum St. Georg in Leipzig markiert den offiziellen Startschuss für die umfassende Modernisierung eines Krankenhauses, das mit einer der höchsten Krankenhauseinzelförderungen des Freistaates Sachsen in Höhe von rund 101,7 Millionen Euro unterstützt wird.

Als Vertreterin des Freistaates Sachsen nahm Staatssekretärin Dagmar Neukirch an der Grundsteinlegung teil: »Die heutige Grundsteinlegung steht für den Beginn einer neuen Ära im Klinikum St. Georg. Mit dem Neubau des Zentralgebäudes schaffen wir nicht nur moderne Strukturen, sondern setzen ein klares Zeichen für eine patienten- und mitarbeiterorientierte Gesundheitsversorgung in Sachsen«, erklärt Staatssekretärin Neukirch.

Das Klinikum, das bisher vor allem durch seine historische Pavillon-Struktur geprägt war, steht vor der Herausforderung, moderne Behandlungsstrukturen zu integrieren, um den steigenden Anforderungen einer zeitgemäßen medizinischen Versorgung gerecht zu werden. Durch die schrittweise Verdichtung und Zentralisierung der Kliniklandschaft werden künftig kurze Wege und eine effizientere Organisation der Behandlungsbereiche ermöglicht. Im Rahmen der Standortentwicklung Eutritzsch entsteht ein sechsgeschossiger Neubau, der unter anderem Sachsens größte und modernste Notaufnahme mit speziellen Bereichen für Kinder, ein Herzkatheterlabor und erweiterte Diagnostikabteilungen im Erdgeschoss sowie in den oberen Etagen eine hochmoderne Intensiv- und Überwachungsstation mit spezialisierten Einheiten, neue Fachbereiche

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

für Kardiologie, Neurologie und Onkologie sowie ein Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin mit einer Kapazität von 60 Betten, ergänzt durch eine neonatologische Nachsorge und eine direkt angeschlossene Kinderdialyse, beherbergen wird.

Die Fertigstellung des Neubaus wird für das Jahr 2028 erwartet.

Hintergrund:

Der Freistaat Sachsen hat bereits in der vergangenen Legislaturperiode mit insgesamt 400 Millionen Euro im Rahmen der Einzelförderung nach § 14 des Sächsischen Krankenhausgesetzes ein klares Bekenntnis zur Stärkung der Krankenhauslandschaft abgelegt.